

⇒ die Geschichtsphilosophie beschäftigt sich mit der **philosophischen Reflexion** über die Geschichte und richtet **philosophische Fragen** an sie wie...

- »Gibt es einen *Fortschritt* in der Geschichte?«
  - »Hat die Geschichte einen *Sinn*?«
  - »Wie ist historische *Erkenntnis* möglich?«
  - »Weist die Geschichte *Gesetzmäßigkeiten* auf?«
- } materiale Aspekte
- } formale Aspekte

• es gibt *drei Phasen* in der Geschichtsphilosophie

## ① **Geschichtsphilosophie** der **Aufklärung**

→ Ablösung der *mittelalterlichen Heilsgeschichte* durch eine *vom Menschen gemachte* Geschichte

→ Prozeß der *Säkularisierung* ⇒ göttliches Heil wird ersetzt durch *menschliche Vernunft*

⇒ allerdings »*säkularisierte Heilsgeschichte*«!

→ die Geschichtsphilosophie der Aufklärung versteht sich immer als *Welt- und Universalgeschichte*

→ begünstigt durch 1. die Kenntnis *ferner Kulturen* durch Reiseberichte und Expansion und 2. die Kenntnis *früherer Kulturen* durch die Forschung

Hauptvertreter: – *Rousseau* (↔ allerdings Dekadenztheorie!)

- *Kant*
- *Hegel*
- *Marx*

## ② Historismus des 19. Jh.

- wendet sich **gegen** die *Geschichtsphilosophie der Aufklärung*
- im Vordergrund stehen **Methodenfragen** (→ im Zuge der *Institutionalisierung* und *Professionalisierung* der Geschichtswissenschaft im 19. Jh., die mit einer Trennung von Philosophie und Geschichte einhergeht)
- beeinflusst von der Erfahrung eines **beschleunigten sozialen Wandels**, der die Geltung *zeitloser Werte* und *ewiger Vernunftprinzipien* radikal in Frage stellt
- Abwendung von der Welt- und Universalgeschichte und Hinwendung zur **Nationalgeschichte**
- an Stelle der *Spekulation* der Aufklärung wird die **empirische Forschung** auf Quellenbasis gesetzt

Hauptvertreter: – Droysen  
– Dilthey  
– Troeltsch

## ③ Posthistoire des 20. Jh.

- wendet sich zugleich **gegen** die *Geschichtsphilosophie der Aufklärung* und den *Historismus*
- These vom »**Ende der Geschichte**«, wonach ein *Sinn* und eine *Zielgerichtetheit* der Geschichte nicht vorhanden sei ⇒ Kritik am *Fortschrittsoptimismus*, die sich mit einer Kritik an der *modernen Zivilisation* überhaupt verbindet (vgl. Nietzsche und Horkheimer/Adorno)

Hauptvertreter: – Burckhardt  
– Nietzsche  
– Horkheimer/Adorno  
– Foucault